

Kirchweihfest zu Nackenheim a. Rh.



Im neuen Saalbau „zum Schiff“ a. Rhein

Große Tanzmusik

während der Kirchweihstage am Sonntag, den 27., und Montag, den 28. September, sowie zur Nachkirchweihe am 4. Oktober

Die Musik wird ausgeführt von der Stimmungskapelle Bischofsheim-Main. Empfehle meine naturreinen Schoppen- und Flaschenweine — geräumige Lokalitäten — sowie meine im weiten Umkreise anerkannte vorzügliche Küche. Spezialität: Selbstgemästete Enten und Hähnen alle Sorten Braten bei zivilen Preisen — eigene Hauschlachtung.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet höflichst ein

Eberhard Heerdt

Größter Saal der Umgegend — Autogarage und Fahrradstation
Telefon Amt Bodenheim Nr. 43

Filmvortrag von Kapitänleutnant Mumm
in München.

Der historische Film

Die Seeschlacht am Stagerrad

Die größte Seeschlacht aller Zeiten, wie wirklich war. (Lehrfilm).

Mit Begleitvortrag durch

Kapitänleutnant d. R. a. D. Mumm

Nach amtlichem Material!

„Seltungsstimmen“ sehr günstig!

Außerdem läuft der Film:

Hindenburg bei der Gedenkfeier auf der historischen Schlachtfelde bei Lannenberg

Nierstein am Donnerstag, 1. Oktober
in den „Rheinischspielen“.

Anfang 4.30 und 8.30 Uhr

Guntersblum am Samstag, 3. Oktober
im „Lichtspielhaus Guntersblum“

Anfang 4 und 8.30 Uhr

Eintrittspreise: 0.60, 0.90 RM., Schüler 0.25 RM.

Restorationsschiff Rheinlust Nackenheim a. Rh.

Besitzer: Martin Balbach

(Nähe Bahnhof gelegen)

empfeilt während den Kirchweihstagen am 27. und 28. September sowie an Nachkirchweih am Sonntag, 4. Oktober, seine geräumige Lokalitäten.



Zum Ausschank gelangt:

Ia Nackenheimer Flaschenweine

aus ersten hiesigen Gütern.

Ferner das beliebte

Pfungstädter Märzenbier.

Vorzügl. Küche — Speisen nach Karte

Um geneigten Zuspruch bittet

Der Besitzer.

Kirchweihfest zu Nackenheim

GASTHAUS „ZUR KRONE“

Anlässlich der am Sonntag, den 27. und Montag, den 28. September, stattfindenden Kirchweih sowie zur Nachkirchweih am 4. Oktober findet bei der Unterzeich-
neten große



Tanzmusik

findet. — Für prima Nackenheimer Naturweine in Glas und Flaschen aus ersten Gütern Nackenheims, sowie für prima Speisen, Spezialität: Enten und Hähnen, zu ermäßigten Preisen, ist bestens Sorge getragen.

Zu zahlreichem Besuch ladet höflichst ein

August Fuchs Wwe., Fischergasse.

Kirchweihfest zu Nackenheim

Sonntag, den 27., und Montag, den 28. September, findet dahier das Kirchweihfest, sowie Sonntag, den 4. Oktober, die Nachkirchweih statt. Für



Tanzmusik

ausgeführt von der beliebten Kapelle Friedrich, Mainz, sowie für gute Speisen, eigener Hauschlachtung ist bestens gesorgt. — Flaschenweine nur natur eigenes Wachstum sowie aus ersten Gütern Nackenheims. Hauschlachtung — Spez. Selbstgemästetes Geflügel

Peter Recht, Gasthaus „zur Stadt Mainz“

Kirchweihfest zu Gimbsheim



Tanzmusik

findet während der Kirchweihstage am Sonntag, den 27., Montag, den 28., und Dienstag, den 29. September, im Saalbau R. Ph. Kleemann statt. — Die Musik wird ausgeführt von der Stimmungskapelle Erbslein-Mainz. Empfehle meine naturreinen Schoppen- und Flaschenweine — geräumige Lokalitäten — sowie meine im weiten Umkreise anerkannte vorzügliche Küche.

Spezialität: Enten und Hähnen, alle Sorten bei zivilen Preisen — eigene Hauschlachtung.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet höflichst ein

Der Besitzer.

<p>Kirchweihfest zu Nackenheim a. Rh.</p> <p>Zum neuen Sonntag „zum Schiff“ a. Rheins</p> <p>Große Tanzmusik</p> <p>Abend der Kirchweihfest am Sonntag, den 27. und Montag, den 28. September, sowie am Nachmittage am Sonntag, den 4. Oktober</p> <p>Die Musik wird begleitet von der Singschule der Pfarrei St. Nikolaus. Es spielen unter anderem Klavier und Bläserensemble – darunter die Bläser – sowie viele im Gebiet der Pfarrei ansässige Vereine</p> <p>Spezialität: Schiffsmodell-Exponate und vieles mehr</p> <p>Die mehr stündigen Feste werden ab 10 Uhr im großen Saal des Rathauses</p> <p>Eberhard Koertz</p> <p>Dirigent der Musikanten – Singschule und Singschülerinnen Ludwig-Str. 10, 55128 Nackenheim</p>	<p>Abend der Kirchweihfest am Sonntag, den 27. und Montag, den 28. September, sowie am Nachmittage am Sonntag, den 4. Oktober</p> <p>Die Seefahrt am Stogerrath</p> <p>Die große Seefahrt wird ab 10 Uhr im großen Saal des Rathauses</p> <p>Die Musikanten sind</p> <p>August Fuchs Wwe., Fischergasse</p> <p>Die Seefahrt wird ab 10 Uhr im großen Saal des Rathauses</p> <p>Die Musikanten sind</p> <p>August Fuchs Wwe., Fischergasse</p>
<p>Restaurantschiff Rheinlust</p> <p>Nackenheim a. Rh.</p> <p>Besitzer: Herr Dr. Balbach</p> <p>(Sitzplätze 1000)</p> <p>Abend der Kirchweihfest am Sonntag, den 27. und Montag, den 28. September, sowie am Nachmittage am Sonntag, den 4. Oktober</p> <p>Die Musikanten sind</p> <p>la Nackenheimer</p> <p>Fischergasse</p> <p>Die Musikanten sind</p> <p>la Nackenheimer</p> <p>Fischergasse</p>	<p>Kirchweihfest zu Nackenheim</p> <p>GASTHAUS „ZUR BRUNNE“</p> <p>Abend der Kirchweihfest am Sonntag, den 27. und Montag, den 28. September, sowie am Nachmittage am Sonntag, den 4. Oktober</p> <p>Die Musikanten sind</p> <p>Tanzmusik</p> <p>Die Musikanten sind</p> <p>Tanzmusik</p>
<p>Kirchweihfest zu Nackenheim</p> <p>Abend der Kirchweihfest am Sonntag, den 27. und Montag, den 28. September, sowie am Nachmittage am Sonntag, den 4. Oktober</p> <p>Die Musikanten sind</p> <p>Tanzmusik</p> <p>Die Musikanten sind</p> <p>Tanzmusik</p>	<p>Kirchweihfest zu Gimbshelm</p> <p>Tanzmusik</p> <p>Die Musikanten sind</p> <p>Tanzmusik</p>

Kerbeanzeigen in der "Landskrone", 26.09.1931

Dies änderte sich allerdings sehr rasant. Der Fahrzeugverkehr nahm in den 60er Jahren enorm zu. Wegen der vielen Gefahren durch die dortige S-Kurve, etablierten sich die Schausteller auf dem Rathausplatz, heute Carl-Zuckmayer-Platz. Interessant noch zu erwähnen, dass 1948 und 1949 das Kinderkarussell von einem Pferd gezogen wurde. Das „arme“ Tier musste stundenlang in der Mitte in einem engen Kreis qualvoll seinen „Dienst“ versehen. Danach bot ein doppelstöckiges Karussell in Nackenheim für Jung und Alt eine besondere Attraktion.

Allerdings gab es auf dem Rathausplatz Verkehrsprobleme mit dem Schwerlastverkehr zur Kapselwerkstatt. 1956 erhielt die Fischergasse einen festen Fahrbahnbelag. Die erste Ortsstraße übrigens außer der B 9, die mit Asphalt versehen wurde und damit lange als die Nackenheimer Avenue bezeichnet wurde. Der Gemeinderat entschloss sich, das Kerwegeschehen in die Fischergasse zu verlegen.

Zwei oder drei Jahre ging es dort mit der großen Reitschule (nur wenige sprachen damals von einem Karussell) sehr beengt zu. Den Fußgängern stand auf beiden Seiten nur noch wenig Raum zur Verfügung, um die Fischergasse passieren zu können. Dennoch sprach man damals von dem stimmungsvollsten Rummelplatzgeschehen überhaupt. Die Fischergässler trafen sich am Kerwemontag zu längeren Fahrten bei verbilligten Preisen auf dem Karussell und drehten mit einem guten Schluck „Nackenheimer“ ihre Runden.

Die Zeiten änderten sich wieder. High-Tech war auch in Nackenheim angesagt. Die Schaustellerfamilie Petry verkaufte das prächtige Doppelstockexemplar und bot

Kirchweihel 200 Jahre sind heuer vergangen, daß unser so herrlich von Nebhügeln umragtes 80 Stufen hoch gelegenes Gotteshaus seine Weihe erhielt. Nackenheim hat daher allen Grund, diese zweihundertjährige Wiederkehr trotz allen Widerwärtigkeiten der heutigen schweren Zeit in herkömmlicher Weise zu feiern und festlich zu begehen. Auch der sonntägliche Gottesdienst weicht von dem üblichen ab. Es findet am morgigen Kirchweihsonntag ein feierliches „Levitnamt“ zur besonderen Ehrung des Festtages statt. — Aber auch die weltliche „Kerb“ wird den früheren Jahren nicht zurückstehen und ihr altes Gepräge behalten. Daß die Nackenheimer Kerb — als eine der letzten in dieser Saison — von jeher gern besucht wird, ist mehr als bekannt, dafür bürgt schon die Gastfreundlichkeit unserer Gemeinde. So haben sich denn auch alle Gastwirte in Küche und Keller in anerkannter Weise für des Leibes Wohl gerichtet, und wenn der Himmel hold ist, dürften wieder recht viele Gäste aus Nah und Fern unser schönes Nackenheim über diese Tage besuchen und hierbei zufriedengestellt werden. Es sei übrigens diesbezüglich auf den Inseratend. verwiesen.

Guntersblum

Bericht über Nackenheimer Kerb in Ldskr.26.09.1931